

2002

15. Februar 2002 – Die Jahreshauptversammlung der Steinberger CDU ist im "Berghotel". Der Ortsverband hat 36 Mitglieder.

Als Gast kann der Stadtverbandsvorsitzende Thorsten Frühmark begrüßt werden. Außerdem stellen sich Dr.-Ing. Joachim Runkel und Gunnar-Kersten Wilke als Kandidaten für den Niedersächsischen Landtag vor

Landtagskandidaten stellen sich vor

Wahlkampf-Strategie erläutert/ Jahreshauptversammlung

STEINBERGEN (km). Als besondere Gäste bei der Jahreshauptversammlung des Steinberger CDU-Ortsvereins konnte Vorsitzende Helga Kiefert jetzt die Landtagskandidaten Dr. Joachim Runkel (Bad Nenndorf) und Gunnar-Kersten Wilke (Roderiberg) begrüßen. Die Mandatsbewerber erläuterten dabei ihre politischen Ziele und Wünsche. Als besonders vorrangig kristallisierte sich das Thema Arbeitslosigkeit heraus. Gesprochen wurde auch über die Strategie im bevor stehenden Wahlkampf sowie über die Möglichkeit, in Rinteln ein Büro zu eröffnen.

Nachdem die Kandidaten den Versammlungsteilnehmern zu weiteren Fragen Rede und Antwort gestanden hatte, konnte Helga Kiefert auch den Fraktions- und Stadtverbandsvorsitzenden Thorsten Frühmark begrüßen, während Kreisvorsitzender Johannes Stauske und die Abgeordnete Friedel Pörtner und Werner Siemann aus terminlichen Gründen nicht hatten teilnehmen können.

Den obligatorischen Rechenschaftsberichten von Helga Kiefert und Schatzmeister Udo Schobeß folgte die von Kassenprüfer Heinz Rinne erbetene einstimmige Entlastung des Vor-

SW 6. März 2002



Vorsitzende Helga Kiefer und Schatzmeister Udo Schobeß (links) mit ihren neuen Vorstands-Kollegen Heinz Rinne (stellvertretender Vorsitzender) und Gunther Dieterich (Schriftführer).

standes. Bei den anschließenden Neuwahlen ergaben sich einige Änderungen: Den Posten der bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden, Ute Gersema, die wegen Umzugs ausgeschieden war, übernahm Heinz Rinne, den Posten des Schriftführer Gunther Dieterich. Zu neuen Kassenprüfern wurden Christel Geiges und Horst Legowski gewählt, zu Beisitzern Elke Wessel-Baum, Ute Sormann, Siegfried Buchmeier, Horst Requardt und Jens Geiges. Einstimmig im Amt bestätigt wurden die Vorsitzende Helga

Kiefert und Schatzmeister Udo Schobeß. Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Helga Kiefert bei den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Elke Wessel-Baum und Andreas Bolm für die geleistete Arbeit sowie bei ihren scheidenden Vorstandskollegen Ute Gersema und Cord Requardt (bis dato Schriftführer). Zum Thema Dorferneuerung lobte die Vorsitzende Jens Geiges, Willi Hugo, Heinz Rinne und Udo Schobeß, die sich alle in dem Ausschuss besonders engagiert hatten.

Ergebnis der Vorstandswahl des Ortsverbandes Steinbergen:

Vorsitzende: **Helga Kiefert**

Stellvertretender Vorsitzender: **Heinz Rinne**

Schatzmeister: **Udo Schobeß**

Schriftführer: **Gunther Dieterich**

Beisitzer: **Elke Wessel-Baum, Ute Borrmann, Siegfried Buchmeier, Horst Requardt, Jens Geiges**

Kassenprüfer: **Christel Geiges, Horst Legowski**

Chronik des **CDU**-Ortsverbandes Steinbergen

Das Hallenbad Steinbergen, das mittlerweile zur Bäderbetriebe Rinteln GmbH gehört, hat im Jahr **2002** ein Blockheizkraftwerk bekommen. Weiterhin wurde das Hallenbad umfassend renoviert.

Am **20. Februar 2002** ist Mitgliedervollversammlung des Kreisverbandes im "Jägerhof" in Westerwald, zur Wahl eines Landtagskandidaten im Wahlkreis 45 Schaumburg. Dr.-Ing. Joachim Runkel wird nominiert.

Mitgliederversammlung des Rintelner Stadtverbandes ist am **15. März 2002**.

Am **14. Mai 2002** ist Kreisparteitag in Stadthagen.

Zum "Dämmerschoppen" der Steinberger CDU am **17. August 2002** wird zuerst zur Liegewiese gewandert. Dort gibt es Kaffee und Kuchen und später Bier vom Fass, Bratwurst und Steaks.

Bundestagswahl – 22. September 2002

Dietrich von Blomberg unterliegt seinem Gegenkandidaten.
Gerhard Schröder (SPD) wird Bundeskanzler.